Fulgido valore di un mitragliere

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **17 (1941-1942)**

Heft 26

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-712098

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Technische Stellenvermittlung Zürich

Tiefenhöfe 11 - Telegramme: Stsingenieur Zürich - Telephon 3 54 26

Interessenten, die sich für die nachstehenden offenen Stellen bewerben möchten, wollen die Unterlagen zur Anmeldung bei der S.T.S. beziehen.

Maschinen-Abteilung:

137 Tücht. Konstrukteur, möglichst Absolvent eines Technikums und einer prakt. Lehrzeit als Mechaniker, mit mehrjähr. Praxis in Konstruktion und Berechnung von elektr. oder mech. Kleinapparaten. Alter mind. 25 J. Eintritt raschmöglichst. Sprachkenntn. Deutsch u. Franz. Zentralschweiz.

139 Jüng. Konstrukteur mit Kenntn. im Maschinen- und Eisenbau und wenn mögl. mit Praxis in Koks-Förderanlagen. Eintritt baldigst. Dauerstellung bei Bewährung. Nordostschweiz.

141 Jüng. Maschinentechniker oder Mechaniker für die Unterhaltswerkstätte, mit guten Werkstattkenntn., der befähigt ist, den unter Aufsicht eines Meisters stehenden Werkstättebetrieb rationell zu gestalten. Eignung für gute Führung versch. Berufsgruppen, wie Schlosser, Mechaniker, Dreher, Schreiner, Bleiarbeiter, Monteure usw., ist nötig. Eintritt baldigst. Dauerstellung bei Eignung. Größere Fabrik Ostschw.

143 Junger dipl. Maschinentechniker, der gut rechnen und zeichnen kann und wenn möglich mit Kenntn. im Werkzeugbau, für Konstruktionsaufgaben im allg. Maschinenbau. Eintritt baldigst. Zentralschweiz.

815 Konstruktionschef der Abt. Verbrennungsmotoren, bevorzugt dipl. Maschineningenieur mit prakt. Kenntn. und Initiative. Eintritt nach Uebereinkunft. Maschinenfabrik der Westschweiz.

1013 Tücht. Maschinentechniker mit Erfahrung in der Herstellung von Präzisions-Stanz- und Preßteilen, für die selbständige Leitung einer Abteilung. Eintritt baldigst. Fabrik Nähe Biel.

3 Dipl. Chemiker, Absolv. eines schweiz. Technikums, wenn möglich mit Praxis in der Seifenfabrikation. Eintritt nach Uebereinkunft. Ostschweiz.

93 Tücht., anpassungsfähiger Techniker oder Zeichner für die Ausführung von Ventilations- und Heizungsanlagen mit entsprechender Praxis. Eintritt nach Uebereinkunft. Spezialunternehmen in Lyon (Frankreich)

Bau-Abteilung:

160 Dipl. Tielbautechniker eines schweiz. Technikums, deutscher Muttersprache, mit guten Kenntn. der franz. Sprache und wenn mögl. mit Vorkenntn. der italieinschen. Sauberer, exakter Planbearbeiter, guter Rechner, wenn mögl. mit etwas Praxis im Wasserbau. Eintritt nach Uebereinkunft. Voraussichtlich Dauerstellung bei Eignung.

156 Hochbautechniker mit guten Kenntnissen in Vorausmaß und Abrechnung, sauberer, exakter Zeichner. Eintritt sofort. Anstellung vorübergehend. Bauunternehmung Zentralschweiz.

154 Hochbautechniker oder -Zeichner, exakter Darsteller mit Praxis, für Büro und Bauplatz. Alter 30—38 J. Eintritt n. Uebereinkunft. Anstellung von längerer Dauer. Arch.-Büro Zürich.

100 Dipl. Hochbautechniker, saub. und exakter Arbeiter sowohl in bezug auf die Herstellung der Pläne als auch der Kostenvoranschläge. Alter Ende 20. Eintr. 1. April 1942, evtl. später. Dauerstellung für geeigneten Bewerber. Arch.-Büro Nordwestschw.

108 Tücht. Tiefbauzeichner, saub. Planbearbeiter, bevorzugt Bewerber mit Praxis im Wasserbau. Eintritt sofort, evtl. nach Uebereinkunft. Beschäftigungsdauer läng. Zeit. Ing.-Büro Zürich.

Schweizerische Kaufmännische Stellenvermittlung Zürich

Talacker 34 - Briefadresse: Postfach Hauptbahnhof - Telephon 7 01 77

Wehrmänner, die sich für nachstehend publizierte offene Stellen interessieren, wollen Offerten mit Zeugniskopien und wenn möglich mit Lebenslauf an obige Adresse senden. Die Nummer der vakanten Stelle soll in der Offerte angegeben werden.

331 Wohlen (Aarg.). - Herr od. Frl. aus der Lehre. Allg. Büroarbeiten, Spedition. Vorkenntn. Franz., wenn mögl. Engl. Bevorzugt Bew. aus Wohlen u. Umgebung. Branche Hutgeflechtindustrie.

336 Zch. - Jüng. tücht. Korresp. u. guter Rechner in Lohnausgleichskasse. Sofort. Aush. längere Zeit.

337 Bern. - Verwaltung. - Gut präsent. Revisoren für Innen- und Außendienst. Nur Diplombuchh. Gute Kenntn. Handel u. Industrie. Sofort.

341 Kt. Zug. - Ang., 20—30 J., für Lager- u. Lohnbuchhaltg. Organisationstalent. Gute Stenographiekenntn. Dauerstelle.

342 Kt. Zürich. - Jüng. Buchh. in Bauunternehmen. Erwünscht Kenntn. in Schreinerei- u. Zimmereibetrieb. Eintritt März. Dauerstelle.

343 Ostschw. - Hilfsbuchh., 23—30 J., mit Praxis auf Buchh.-Masch. (Ellis-National bevorzugt). Dauerstelle.

345 Baselland. - Dipl. Buchh., abs. bilanzsicher, in Industrie- u. Handelsgeschäft. Eintritt spät. 1. Mai. Bevorzugt Bew. aus der Gegend. Dauerstelle.

346 Zch. - Ang., 21—26 J., aus der Eisenbranche. Allg. Büroarb., Kalkulation, Telephon usw. Sofort.

347 Gotthard. - Bauschreiber, für Kontroll-, Buchhaltungs- u. Zahltagsarbeiten. 22/35 J. Gesunder, kräftiger Bew. Skifahrer.

350 Zch. - Lebensstellung mit Fix., Prov., Bahn u. Taggeld, bietet durch Organis.-Erweiterung alte Lebens- u. Volksversicherung an gesunde Bew.

Union Helvetia Luzern

Zentralverband der schweizerischen Hotel- und Restaurant-Angestellten
Sempacherstraße 14 - Telephon 2 55 51

Wehrmänner, die sich für die nachstehenden freien Stellen interessieren, reichen Offerten mit Zeugniskopien und Photographie ein. Bitte Nummer der Vakanz angeben.

5013 Commis de cuisine, direkt aus der Lehre, Hotel, Innerschweiz, sofort, Jahresstelle.

5020b Etagenportier, jüngerer, muß schon als solcher gearbeitet haben, Deutsch, Französisch, Passantenhotel, Locarno, Jahresst.

5023 Alleinportier, Hotel, 30 Betten, Locarno, Jahresstelle, 15. März.

5026 Etagenportier, solid, zuverlässig, arbeitsfroh, Deutsch, Franz., Hotel, Andermatt, gute Jahresstelle.

5024 Bursche für Haus und Garten, Kurhotel, Tessin. Sofort.

5027 Alleinkoch, tüchtig, gardemangerkundig, solid, Fr. 300.—, Volkssanatorium, Graubünden, Jahresstelle.

5031 Haus- und Kegelbursche, junger, Restaurant, Zürich, Jahresstelle.

5034 Housbursche, Hotel, Baden, Anfang März, Jahresstelle.

5035 Hausbursche, Hotel, St. Gallen, Jahresstelle.

5040 Portier-Hausbursche, Hotel, Gstaad, Jahresstelle.

5040b Küchenbursche, Hotel, Gstaad, Jahresstelle.

Fulgido valore di un mitragliere

I mitraglieri di un eroico reparto raccontano l'episodio di un prode camerata che cadde sulla sua mitragliatrice dopo averla manovrata finchè ebbe un anelito di vita.

«Eravamo posti a difesa di una difficile posizione, insieme con altre armi e il tiro formava uno sbarramento incrociato efficacissimo. L'avversario cominciò gli attacchi al mattino. Una, due, tre volte si avvicinò alla nostra linea e ogni volta fu disperso dal nostro fuoco. Verso mezzogiorno ci piombarono attorno bombe di mortai e una batteria nemica ci prese di mira. Le nostre postazioni erano state scoperte, si tentava di annientarci per passare. Ci buttammo a terra, accanto alle armi, guardando sempre il settore che dovevamo sbarrare. A ogni pausa del fuoco d'artiglieria gli altri tornavano all'assalto e ogni volta riaprivamo il fuoco. Otto volte. Pochi istanti prima dell'ultimo tentativo, un proiettile scoppiò sulla mitragliatrice che era alla nostra destra, distante pochi metri da noi. L'arma aveva già avuto alcuni uomini feriti e dopo quel colpo un solo soldato rimase illeso: un giovane di 21 anni, un coraggioso. Ci gridò qualcosa e nel frastuono degli spari capimmo che la sua arma non era stata danneggiata, che avrebbe continuato a sparare.

Mentre i nemici venivano all'assalto, cadde sulla mitragliatrice un altro proiettile. Il mitragliere si rialzò col viso contratto dal dolore: una scheggia di granata gli aveva staccato netto il braccio destro. Lo vedemmo gettarsi sull'arma, afferrare l'impugnatura con la mano sinistra e premere la leva di sparo col mento, con la bocca, con i denti. La mitragliatrice sparava ancora. Sparò contro l'avversario e ch'era giunto a dieci metri di distanza. Sparò finchè una raffica di proiettili colpì mortalmente il mitragliere che cadde sull'arma, e non si rialzò più. Un lancio di bombe a mano sgominava i nemici superstiti e salvava la possibilità.»

Questo è il raccolto dei mitraglieri. Ora tutti tacciono nella casupola. La figura del mutilato morente, avvinghiato all'arma, è rimasta negli occhi e nel cuore dei camerati. Ecco come si combatte, ecco come si muore. Il vento entra fischiando dalla feritoia e ci porta l'eco di raffiche lontane. Sempre lei: la mitragliatrice, l'arma più micidiale, l'arma più esigente. Chi vuol esserne padrone deve esserle fedele fino all'estremo sacrificio.